

17. MRZ. 2009 *RK*

# STATISTISCHE BERICHTE



2643



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/62/127

Erschienen am 20. März 1958

3 L 8 II 6

Der Absatz von Bier im Januar 1958

(6890)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter  
über "Steuern" unter Nr. L II

## Inhalt

	<u>Seite</u>
Textbericht .....	2
Übersicht .....	3

Soweit nichts anderes vermerkt oder der Gebietsstand "Bundesgebiet" angegeben ist, beziehen sich die Angaben auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschließlich Berlin (West).

Der Bierausstoß sank im Januar 1958 gegenüber dem Vormonat um 18,4 vH auf 3,1 Mill.hl. Er erreichte damit im Zuge der üblichen Saisonbewegung den bisher tiefsten Stand des laufenden Rechnungsjahres. Trotzdem lag er immer noch um 15,7 vH höher als im Januar 1957. Im Laufe der ersten zehn Monate des Rechnungsjahres 1957/58 wurden 38,2 Mill.hl Bier abgesetzt, das sind 5 Mill.hl oder 14,9 vH mehr als in demselben Zeitraum des Vorjahres.

### Bierausstoß

Land	1957		1958	Veränderung Januar 1958 gegen	
	Januar	Dezember	Januar	Januar 1957 : Dezember 1957	
	1 000 hl			vH	
Schleswig-Holstein	18	29	22	+ 17,2	- 26,2
Niederrhein	85	108	92	+ 7,9	- 15,1
Niedersachsen	145	200	160	+ 10,4	- 20,3
Bremen	81	96	82	+ 2,4	- 14,4
Nordrhein-Westfalen	735	1 043	823	+ 11,9	- 21,1
Hessen	158	246	194	+ 22,6	- 21,0
Rheinland-Pfalz	159	230	184	+ 15,7	- 19,8
Baden-Württemberg	373	569	469	+ 25,8	- 17,6
Bayern	844	1 148	981	+ 16,2	- 14,5
Berlin (West)	90	140	103	+ 14,0	- 26,6
Zusammen	2 699	3 809	3 110	+ 15,7	- 18,4

Die rückläufige Entwicklung des Bierabsatzes gegenüber dem Vormonat erstreckte sich auf alle Bundesländer. Sie bewegte sich zwischen 14,4 vH in Bremen und 26,6 vH in Berlin (West). An der Absatzsteigerung gegenüber Januar 1957 waren ebenfalls alle Länder beteiligt. Die Zunahme war bei den einzelnen Ländern sehr unterschiedlich. Sie lag zwischen 2,4 vH in Bremen und 25,8 vH in Baden-Württemberg.

Im Januar 1958 wurden 1,7 Mill.hl Bier in Flaschen geliefert, was einem Anteil des Flaschenbieres am gesamten Bierausstoß von 55,2 vH entspricht. Gegenüber dem Vormonat bedeutet das eine Abnahme des Anteils um 2,7 vH.

Von dem Gesamtausstoß wurden rund 2,97 Mill.hl oder 95,5 vH gegen Versteuerung in den freien Verkehr gesetzt. Die steuerfrei abgegebene Menge lag trotz des geringeren Gesamtausstoßes mit 138 782 hl um 2 802 hl höher als im Vormonat. Das beruht auf einer vermehrten Abgabe als Haustrunk und der erhöhten Bereitstellung für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf. Unter den steuerfrei abgegebenen Mengen stellte der Haustrunk mit 56 046 hl (53 448 hl) den größten Posten dar. Mit 54 731 hl entfiel nicht viel weniger auf die Lieferungen für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf (+ 6 344 hl). 28 005 hl wurden an ausländische Streitkräfte abgegeben (- 6 140 hl), davon 23 362 hl gegen Devisen.

Bierausstoß

hl

Zeit Land	Bierausstoß								Von Gesamtausstoß waren						
	Bier mit einem Stammwürzegehalt								ins- gesamt	darunter Bier in Flaschen usw.	steuer- pflichtig	steuerfrei			
	von 2 bis 5,5 vH (Einfachbier)		von 7 bis 8 vH (Schankbier)		von 11 bis 14 vH (Vollbier)		von 16 vH und mehr (Starkbier)					als Haus- trunk	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf <sup>2)</sup>	an ausländische Streitkräfte gegen	
	ins- gesamt	davon ober- gärig	ins- gesamt	davon ober- gärig	ins- gesamt	davon ober- gärig	ins- gesamt	davon ober- gärig						Devisen	DM geliefertes Bier
1956 Rechnungsjahr	196 463	161 740	91 295	72 567	38 617 891	1 813 566	732 573	3 410	39 638 227	.	37 917 709	633 473	679 609	282 929	124 507
1957 Januar <sup>3)</sup>	10 173	10 083	4 359	3 805	2 596 444	127 507	77 289	398	2 688 265	.	2 548 615	54 206	55 587	21 319	8 538
Dezember	14 010	13 440	4 770	4 194	3 609 701	178 396	180 680	1 049	3 809 161	2 206 885	3 673 181	55 446	48 387	28 207	5 938
1958 Januar	11 163	10 646	4 590	3 978	3 014 409	152 381	79 472	379	3 109 634	1 715 586	2 970 852	56 046	54 731	23 362	4 643
davon:															
Schleswig-Holstein	-	-	5	5	21 023	2 310	1 578	-	21 606	15 889	21 195	369			42
Hamburg	-	-	105	1	77 539	4 814	14 094	-	91 738	52 481	85 392	638			127
Niedersachsen	4 313	4 307	887	887	148 495	4 310	5 968	9	159 663	62 996	157 007	1 822			-
Bremen	-	-	1	-	91 375	4 389	517	-	82 493	55 500	52 193	790			-
Nordrhein-Westfalen	4 254	3 840	145	5	813 041	87 460	5 566	2	923 006	322 933	800 237	7 581			3 516
Hessen	1 611	1 611	2 627	2 599	186 704	5 467	3 203	-	194 145	105 680	198 212	2 713			9
Rheinland-Pfalz	137	137	147	147	181 368	5 287	2 366	-	184 018	89 296	177 721	2 814			43
Baden-Württemberg	-	-	-	-	482 817	1 970	5 925	15	488 742	340 800	456 721	8 272			1
Bayern	97	-	255	3	939 504	27 751	22 050	335	981 486	617 684	931 952	29 365			308
Berlin (West)	751	751	418	331	93 943	7 603	17 625	18	102 737	52 327	100 222	1 482			592

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien entfernt wurden. - 2) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 3) Berichtigt.